

Murys... Glays

Der Evangelistmann.

Musikalisches Schauspiel in zwei Aufzügen.

Dichtung und Musik

von

Wilhelm Kienzl.

Vollständiger Klavier-Auszug mit deutschem und englischem Text	netto	Mk. 15,—
Vollständiger Auszug für Klavier allein mit unterlegtem Text	netto	8,—
Textbuch (deutsch)	netto	—,60
„ (englisch)	netto	1,50

Einzelne Gesangsnummern mit deutschem und englischem Text.

Spottlied des Hans: O Zitterbart, o Franz Xaverius Zitterbart	„	1,—
Duett (Martha und Mathias): Wir halten uns umwunden	„	1,50
Lied der Magdalena: O schöne Jugendtage. Hoch.	„	1,—
„ O schöne Jugendtage. Tief (original)	„	1,—
Geistliches Lied (Mathias): Selig sind, die Verfolgung leiden. Hoch (original)	„	1,—
„ „ „ Selig sind, die Verfolgung leiden. Tief	„	1,—

Arrangements.

Potpourri I für Klavier zu zwei Händen	„	2,50
„ II für Klavier zu zwei Händen	„	2,50
„ I für Klavier zu vier Händen	„	3,—
„ II für Klavier zu vier Händen	„	3,—
„ für Violine und Klavier	„	3,—
Melodien für Harmonium	„	2,50
Scenen für Harmonium und Klavier	„	4,—

I. Aufzug.

Einleitung für Klavier zu zwei Händen	„	1,50
„ für Klavier zu vier Händen	„	2,—
„ für Harmonium und Klavier	„	2,50
Volks-Scene für Klavier zu zwei Händen	„	2,—
„ für Klavier zu vier Händen	„	3,—
„ für Pariser Besetzung	„	3,50
„ für Orchester. Stimmen	netto	8,—
„ für Infanterie-Musik. Stimmen	netto	4,—
Spottwalzer für Klavier zu zwei Händen	„	1,—
„ für Klavier zu vier Händen	„	1,50
„ für Zither	„	1,—
Alto (Mondaufgang) für Klavier zu vier Händen	„	1,50

II. Aufzug.

Vorpiel für Klavier zu zwei Händen	„	1,50
„ für Klavier zu vier Händen	„	2,—
Vorpiel und Scenen (Lied der Magdalena, Kinder-Scene, Geistliches Lied) für Orchester. St.	netto	5,—
„ für Infanterie-Musik. Stimmen	netto	4,—
Lied der Magdalena für Zither	„	—,80
Kinder-Scene für Klavier zu zwei Händen	„	1,50
„ für Klavier zu vier Händen	„	1,80
Geistliches Lied für Zither	„	—,80

Eigenthum der Verleger für alle Länder.

Ausführungsrecht vorbehalten.

Ed. Bote & G. Bock, Berlin,

Hofmusikalienhändler

Sr. M. des Kaisers u. Königs, J. M. der Kaiserin Friedrich u. Sr. K. H. des Prinzen Albrecht von Preußen.

Neue, sehr empfehlenswerthe Lieder

aus dem Verlage von Ed. Bote & G. Bock in Berlin.

Constantin Bürgel, Op. 16 N^o 6. Vorüber! Pr. M. O. 80.

Ruhig bewegt.

In der Frühlingsnacht, unter'n Lin-den-baum, da träum' ich wieder den al-ten Traum, von der ver-gang'-nen, der himmlischen Zeit, von der - ner Lie-be Se - ligkeit,

Hans Hasselbeck. Im Herbst. Pr. M. 1, 50.

Moderato.

Kei-ne Kla - ge, kei-ne, Kla - ge soll er - schal-len, dass sich ab - wärts neigt das Jahr, abwärts neigt das Jahr.

Miksa Horváth, Op. 15. Mein Liebstes auf der Welt. Pr. M. 1, -

Mässig.

Du bist, so lang' mein Herz noch schlägt, mein Lieb - stes auf der Welt. Du bist so lang' mein Herz noch schlägt, mein Lieb - stes auf der Welt.

Wilhelm Müller. Blumen des Frühlings. Pr. M. O. 80.

Moderato.

Blu - men des Frühlings, wie welkt ihr so bald, kaum noch zum Kran - ze ge - bun - den,

Sebastian, B. Schlesinger, Op. 54. Schlag, Schlag, Schlag. Pr. M. 1, 20.

Vivo e leggiero.

Ach, wohl ist's dem Fischerknab', jauch - zend und ru-fend der Schwester beim Spiel. Ach, wohl ist's dem Schiffer - jun - gen, wenn er singt in dem Boot, nah' am Ziel.

L. Schlottmann, Op. 25 N^o 4. Im Frühling. Pr. M. 1, -

Vivo e leggiero.

Ja, ja, ja, ja, der Früh-ling, der ist da, ja, ja, ja, ja, der Früh-ling, der ist da!

E. H. Seyffardt, Op. 20 N^o 4. „Wenn die Wolken wieder so rosig zieh'n“ Pr. M. 1, 20.

Allegro molto moderato.

Wenn die Wol - ken wie - der so ro - sig zieh'n und die duf - ti-gen Hü - hen im Mor - gen - Licht,

L. Stein, Op. 1 N^o 3. Gott segne dich, mein Glück! (Mittel. Tief.) Pr. à M. O. 80.

Andante.

Wenn mei-ne Li - der sen - ken sich Nachts zur sanf - ten Ruh, bist du mein letz - tes Den - ken, mein schön - stes Traum - bild du.

P. Tschäikowsky, Op. 73 N^o 4. „Sonne ging zur Ruhe.“ Pr. M. 1, -

Andante. $\text{♩} = 66$.

Son - ne ging zur Ru - he, doch ihr Schein liegt gol - den, Far - ben - rei - ze zau - bernd, auf des Him - mels Rand.

Adalbert Ueberlée, Op. 6 N^o 3. „Mir träumte einst ein schöner Traum.“ Pr. M. O. 80.

Moderato.

Mir träum-te einst ein schö - ner Traum: mich lieb - te ei - ne blonde Maid. Es war im grü - nen Wal - des-raum, es war zur war - men Früh - lings-zeit.

R. Wüerst, Op. 71 N^o 2. Nun rauscht im Morgenwinde. (Hoch. Tief.) Pr. à M. O. 80.

Allegro animato.

Nun rauscht im Mor - gen - win - de sacht, so Busch, als Wald - re - vier; so rauscht mei - ne Seh - sucht Tag und Nacht,

Der Evangelimann

von
Wilhelm Kienzl.

Geistliches Lied.

Ausgabe für tiefe Stimme.

Gesang. *Sehr gemächlich.* *mf*

Se - lig sind, die Ver - folgung
Blest are they who are per - se -

lei - den um der Ge - rech - tig - keit wil - len, denn ih - rer ist das
cu - ted for the sake of right - eous - ness, for they shall have their

Him - mel - reich, denn ih - rer ist das Him - mel - reich. Se - lig seid ihr,
place in heav'n, for they shall have their place in heav'n. Blest are ye when

Klavier. *p* *mf* *più p* *mf*

wenn euch die Men - schen schmähn und ver - fol - gen
 men shall per - se - cute and re - vile you

und al - les Bö - se mit Un - recht wi - der euch re - den um
 and all things ev - il shall false - ly ut - ter a - gainst you

f *breit*
 mei - net - wil - len. Freu - et euch und froh -
 for my name's sake. Re - jice then, and be

lo - cket, denn eu - er
 glad for your re -

Lohn ist gross im Him -
 ward is great in heav'n.

mel. Se - lig sind, die Ver - fol - gung lei - den um der Ge -
 Blest are they who are per - se - cu - ted for the

rech - tig - keit wil - len, denn ih - rer ist das Him - mel -
 sake of right - eous - ness, for they shall have their place in

reich, denn ih - rer ist das Him - mel - reich. (Ev. Matth. 5, 10-12.)
 heav'n, for they shall have their place in heav'n.

Potpourris

für

Klavier zu zwei Händen.

- | | | |
|---|--|---|
| <p>Adam, A., Giralda.
— Der Postillon von Lonjumeau.
Auber, D. F. E., Der erste Glückstag.
— Der schwarze Domino.
— Der Feensee.
— Fra Diavolo.
— Der Gott und die Bajadere.
— Gustav (Der Maskenball).
— Die Krondiamanten.
— Das ehrene Pferd.
— Die Sirene.
— Die Stumme von Portici.
— Des Teufels Antheil.
Balfe, M. W., Die vier Haymonskinder.
— Der Mulatte.
Bazin, F., Die Reise nach China.
Beethoven, L. v., Fidelio.
Bellini, V., Montecchi und Capuletti.
— Die Nachtwandlerin.
— Norma.
— Die Puritaner.
Benedict, J., Die Rose von Erin.
Blal, R., Der Herr von Papillon.
— Die Mottenburger.
Böhmer, C., Meerkönig u. sein Liebchen.
Boieldieu, A., Die weisse Dame.
Brüll, J., Das goldene Kreuz.
— Der Landfriede.
— Königin Mariette.
Bucalossi, P., Schwarzmäntel.
Cipollini, G., Der kleine Haydn.
Conradi, A., Die Braut des Flussgottes.
— Der Goldonkel.
— Namenlos.
Costé, J., Die Schrecken des Krieges.
David, F., Lalla Rookh.
Donizetti, G., Belisar.
— Der Liebestrank.
— Lucia di Lammermoor.
— Lucrezia Borgia.
— Marie, die Tochter des Regiments.
— Don Pasquale.
Dorn, H., Die Nibelungen.
Flotow, Fr. v., Die Grossfürstin (Sophia Katharina).
— Indra.
— Sein Schatten.
— Wittwe Grapin.
— Zilda.
— Martha.
— Rubezahl.
— Stradella.
Gastinel, L., Eine Operan den Fenstern.
Gounod, Ch., Margarethe (Faust).
Halévy, F., Jaguarita.
— Die Jüdin.
— Das Thal von Andorra.
Herold, F., Zampa.
Hertel, P., Satanelle.
— Alpea.</p> | <p>Hertel, P., Ballanda.
— Morgano.
— Sardanapal.
— Don Parasol.
— Fantaska.
— Die Jahreszeiten.
Hummel, F., Mara.
Jonas, E., Die Ente mit den drei Schnäbeln.
Joncières, V., Johann von Lothringen.
Kienzl, W., Der Evangelimann.
Klughardt, A., Gudrun.
Kreutzer, C., Das Nachtlager von Granada.
Langert, A., Die Fabier.
— Des Sängers Fluch.
Lecocq, Ch., Mamsell Angot.
— Hundert Jungfrauen.
— Theeblume.
Leoncavallo, R., Die Medici.
Lortzing, Alb., Zar u. Zimmermann.
— Die beiden Schützen.
— Der Waffenschmied.
— Der Wildschütz.
Maillart, A., Das Glöckchen d. Eremiten.
— Lara.
Marschner, H., Hans Heiling.
— Der Templer und die Jüdin.
— Der Vampyr.
Mascagni, P., Cavalleria Rusticana.
— Freund Fritz.
— Die Rantzau.
— William Ratcliff.
Meyerbeer, G., Die Afrikanerin.
— Dinorah.
— Robert der Teufel.
— Die Hugenotten.
— Der Prophet.
Mozart, W. A., Così fan tutte.
— Don Juan.
— Die Entführung aus dem Serail.
— Die Hochzeit des Figaro.
— Idomeneo.
— Titus.
— Die Zauberflöte.
Nicolai, O., Die lustigen Weiber von Windsor.
Offenbach, J., Die Banditen.
— Blaubart.
— Der schwarze Corsar.
— Die Damen der Halle.
— Daphnis und Chloë.
— Herr und Madame Denis.
— Dorothea.
— Der Ehemann vor der Thür.
— Fantasio.
— Fortunios Lied.
— Genofeva von Brabant.
— Die Grossherzogin von Gerolstein.
— Die schöne Helena.</p> | <p>Offenbach, J., Die Insel Tulipatan.
— Kakadu.
— Das Mädchen von Elizondo.
— Martin der Geiger (Die Zaubergeige).
— Orpheus in der Hölle.
— Paimpol und Perinette.
— Pariser Leben.
— Périchole.
— Die Prinzessin von Trapezunt.
— Der Regimentszauberer.
— Robinson Crusoe.
— Die Schäfer.
— Schönroschen.
— Schuhflicker und Millionär.
— Die Schwätzerin von Saragossa.
— Die Seufzerbrücke.
— Die Theaterprinzessin.
— Totos Schloss.
— Tschin-Tschin.
— Urlaub nach dem Zapfenstreich.
— Venedig in Paris.
— Die Verlobung bei der Laterne.
— Die schönen Weiber von Georgien.
Polse, F., Bon soir, voisin.
Raff, J., Dame Kobold.
Robert, L., Der Marquis von Cartonage.
Rossini, G., Bruschino.
— Der Barbier von Sevilla.
— Wilhelm Tell.
Rubinstein, A., Die Maccabäer.
Schmidt, G., La Réole.
Schütt, Ed., Signor Formica.
Semet, Th., Die Grille von Berry.
Smetana, Fr., Die verkaufte Braut.
— Zwei Wittwen.
Strauss, J., Waldmeister.
Tasca, P., A Santa Lucia.
Taubert, W., Cesario.
— Joggeli.
— Macbeth.
Thomas, A., Der Kadi.
Varney, L., La Fille de Fanchon, la Vielleuse.
Verdi, G., Aida.
— Don Carlos.
— Ernani.
— Der Maskenball.
— Rigoletto.
— Der Troubadour.
— Traviata.
Wagner, R., Lohengrin.
Weber, C. M. v., Euryanthe.
— Der Freischütz.
— Oberon.
— Preciosa.
Wierst, R., A-ing-fo-hi.
— Der Stern von Turan.
— Vineta.</p> |
|---|--|---|

Eigenthum der Verleger.

ED. BOTE & G. BOCK, BERLIN.

Hofmusikalienhändler

Sr. M. des Kaisers und Königs, I. M. der Kaiserin Friedrich und Sr. K. H. des Prinzen Albrecht von Preussen.